

Mitteilungsblatt



Vielfalt erleben. **Genießen.**

Donnerstag, den 24. August 2023

Jahrgang 59 Nummer 34

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Neuer Mietspiegel gültig seit 1. August 2023

Zusammen mit über 20 Städten und Gemeinden im Landkreis Ravensburg wurde vom EMA-Institut auch für die Gemeinde Wolfegg ein neuer, qualifizierter Mietspiegel entwickelt.

Der qualifizierte Mietspiegel ist seit dem 1. August 2023 gültig. Die durchschnittliche Vergleichsmiete über alle Mietwohnungen hinweg liegt bei 7,15 € je Quadratmeter Mietfläche (Kaltmiete). Die örtliche Vergleichsmiete für eine entsprechende Wohnung können Sie ganz einfach über den Mietspiegelrechner auf der Homepage der Gemeinde Wolfegg berechnen unter www.wolfegg.de und dem Suchbegriff „Mietspiegel“.

Der Mietspiegel dient als Orientierungshilfe für **nicht preisgebundenen Wohnraum**, leistet einen großen Beitrag zur Rechtssicherheit und bietet ein Höchstmaß an Transparenz für Wohnungssuchende, Mieter und Vermieter.

Für allgemeine Auskünfte zum Mietspiegel steht Ihnen Frau Melanie Meyer von der Gemeindeverwaltung unter Tel.: 07527/9601-21; E-Mail: m.meyer@wolfegg.de

gerne zur Verfügung. Eine Rechtsberatung kann von Seiten der Gemeinde jedoch nicht erfolgen.

Funken und andere Feuer

Liebe Bürgerinnen und Bürger, wenn bei der Gartenarbeit entsprechende Abfälle entstehen oder beispielsweise ein alter Holzschuppen ausgeräumt wird, kommt oftmals die Frage auf, ob mit dem Material ein größeres Feuer gemacht oder sogar ein „privater Funken“ veranstaltet werden darf. In fast allen Fällen ist das nicht zulässig. Es handelt sich hierbei in der Regel um illegale Müllentsorgung und unter Umständen werden hierbei umweltschädliche Stoffe freigesetzt, beispielsweise bei behandeltem Holz. Das kann ein Bußgeld nach sich ziehen. Je nach Schwere der Tat, handelt es sich hier sogar um eine Straftat. Ebenso besteht je nach Größe des Feuers eine erhebliche Brandgefahr und kann einen kostenpflichtigen Feuerwehreinsatz nach sich ziehen.

Bitte entsorgen Sie daher Ihre Gartenabfälle unbedingt über die Grünmüllsammelstelle im Wertstoffhof und informieren Sie sich bei unklarer Entsorgung von Material bei der Gemeinde oder dem Landratsamt, Bau- und Umweltamt. Die Veranstaltung eines offiziellen Funkens im Sinne der Brauchtumspflege kann nur am Funkenwo-

chenende erfolgen und ist spätestens zwei Wochen vorher bei der Gemeinde anzuzeigen, damit die örtliche Feuerwehr aus Vorsorgegründen informiert werden kann und die Vorgaben zum Umgang mit Funkenfeuer sind zwingend einzuhalten.

Private Feuer in Form von Grillen oder einer Feuerschale sind so zu halten, dass keine starke Rauchentwicklung eintritt und die Größe des Feuers leicht kontrollierbar bleibt. Übliche Brandschutzregeln sind zu beachten.

Verbrannt werden darf allgemein nur:

- Naturbelassenes (unbehandeltes) Holz, wie Christbäume, Reisig, Sturmholz u. ä.
- Bei Fragen können Sie sich gerne an das Ordnungsamt, Frau Meyer Tel. 07527/9601-21 oder an das Landratsamt Ravensburg wenden.

Fundsachen

Ein Selbstauslöser und Kabel für Kamera, gefunden im Finkenmoos auf einer Bank. Ein braunes Messer, gefunden am Bahnhof in Wolfegg.

Ein Einzelschlüssel, gefunden am Stockweiher.

Die Fundsachen können beim Fundamt, der Wolfegg Information, zu den üblichen Öffnungszeiten abgeholt werden.

Informationsreihe zu Windenergie

Thema 1: Teilregionalplan Energie

Jetzt im Innenteil lesen.

Ein Angebot des Landes
Baden-Württemberg



Forum
Energiedialog



Kommunaler Energiedialog zum geplanten Windpark im Altdorfer Wald

Thema 1 | Teilregionalplan Energie

Warum werden Windenergieanlagen im Altdorfer Wald geplant?

Um die Energiewende zu schaffen, soll Windenergie im ganzen Bundesgebiet ausgebaut werden. Die Bundesregierung hat den Ländern deshalb gesetzliche Flächenziele vorgegeben. Die Landesregierung in Baden-Württemberg hat ihre Regionalverbände wiederum beauftragt, geeignete Flächen zu reservieren.

Der Direktor des Regionalverbands Bodensee-Oberschwaben (RVBO) Dr. Wolfgang Heine war am 21. Juni 2023 beim Treffen der Dialoggruppe* zu Gast und erläuterte den Auftrag, den aktuellen Planungsstand und die Bedeutung für die Planungen im Altdorfer Wald.

Was ist der Regionalverband und was tut er?

Die drei Landkreise Sigmaringen, Ravensburg und der Bodenseekreis bilden gemeinsam den RVBO. Für dieses Gebiet wird ein gemeinsamer Regionalplan erstellt. Dieser legt die „anzustrebende räumliche Entwicklung und Ordnung der Region“ fest, beispielsweise wo der Freiraum zu schützen ist und wo Siedlungs- oder Industriegebiete sein können. Das passiert in Form von Texten und Karten. Die Regionalverbände sollen nun auch wieder die Energieerzeugung in Baden-Württemberg steuern. Dafür erstellt der RVBO derzeit einen neuen Teilregionalplan Energie, indem große Flächen zur Nutzung von Wind- und Solarenergie (Freiflächen-Photovoltaik) festgelegt („ausgewiesen“) werden.

Der RVBO hat eine eigene Internetseite eingerichtet, auf welcher der aktueller Stand und Hinweise zu Veranstaltungen zu finden sind:

www.rvbo-energie.de

Welche Ziele muss der neue Teilregionalplan Energie erfüllen?

Baden-Württemberg will 1,8% seiner Fläche für Windenergie ausweisen. Für Freiflächen-Photovoltaik (Solarparks) werden 0,2% gesucht.

Welche Flächen werden ausgewiesen?

Derzeit definiert der RVBO „Suchräume“. Innerhalb dieser Gebiete werden die konkreten Vorranggebiete ausgewiesen. Auch Teile des Altdorfer Waldes liegen in einem Suchraum.



Auszug aus der Suchraumkarte des RVBO Juli 2013

Regionaldirektor Dr. Wolfgang Heine erklärt, dass sie bei der Suche nach Vorranggebieten zunächst verschiedene Ausschluss- und sehr erhebliche Konfliktkriterien übereinander gelegt werden, die dazu führen, dass fast 90% der Regionsfläche von vornherein ausscheidet. Insbesondere wegen der Windhöufigkeit, des Siedlungsabstands und des Artenschutzes bleiben in Süddeutschland häufig Waldgebiete übrig.

“

Unsere Suchraumkarte für Windenergie ist zum großen Teil eine Waldkarte.

Dr. Wolfgang Heine am 21.06.2023, bei der Sitzung der Dialoggruppe in Wolfegg

Was sind die Kriterien für die Suche nach Vorranggebieten für Windenergie?

Kriterien nach denen der RVBO Gebiete bewertet sind etwa Windhöufigkeit, Abstände zu geschlossenen Wohnsiedlungen (750 Meter), Denkmalschutz, Naturschutz & Artenschutz, Ziviler Luftverkehr und militärische Belange und Gewässerschutz. Eigentumsverhältnisse an der Fläche spielen keine Rolle.

Ein Angebot des Landes
Baden-Württemberg



Forum
Energiedialog

Welche Windbedingungen sind nötig?

Bei der Abschätzung der Windhöffigkeit bezieht sich der RVBO auf den Windatlas Baden-Württemberg. Der Windatlas zeigt die Eignung eines Standortes an der sogenannten Leistungsdichte des Windes auf. Diese wird in Watt pro Quadratmeter angegeben. Der erforderliche Mindestwert beträgt 190 W/m² in 160 m Höhe. Im Altdorfer Wald weist der Windatlas die mittleren Kategorien „>250–310 W/m²“ und „>190–250 W/m²“ aus.

Der Windatlas ist online abrufbar unter:

www.energieatlas-bw.de/wind/windatlas-baden-wuerttemberg

Übrigens: Die Berechnungen im Windatlas reichen zur Wirtschaftlichkeitsprüfung eines Windparks nicht aus. Die planende Firma Windpark Altdorfer Wald GmbH (WAW) führt eigene Windmessungen durch. So können sie sicher entscheiden, ob sich der Windpark betreiben lässt.

Wie wird der Grundwasserschutz beachtet?

Wasserschutzgebiete werden vom Landratsamt ausgewiesen. Gebiete der Zone 1 haben die höchste Schutzklasse und der Bau von Windenergieanlagen ist dort ausgeschlossen. Zone 2 ist ebenso nicht Bestandteil des Suchraums. In Gebieten der Zone 3 ist der Bau hingegen grundsätzlich möglich, erläutert Regionaldirektor Heine auf Rückfrage der Dialoggruppe. Außerdem erklärte er, dass Wasservorrang und Vorbehaltsgebiete im Regionalplan keine Ausschlusswirkung hätten. Hydrogeologische Gutachten für den Standort jeder einzelnen Anlage sollen mögliche Gefährdungen für das Grundwasser im Rahmen des Genehmigungsverfahrens klären. Diese seien von der WAW für den Altdorfer Wald bereits beauftragt.

Was ist der Zeitplan der Regionalplanung?

Innerhalb dieser Suchräume wird jetzt ein Entwurf für die konkreten Gebiete erarbeitet. Spätestens zum 1. Januar 2024 werden diese Gebiete veröffentlicht (Offenlage). In einer zwei- bzw. dreimonatigen Anhörungsfrist können Träger öffentlicher Belange sowie jede Privatperson Stellungnahmen einreichen. Bis spätestens zum 30. September 2025 muss ein Satzungsbeschluss zum Teilregionalplan erfolgen. Dieser ist bis Ende 2025 vom zuständigen Ministerium zu genehmigen und anschließend rechtskräftig.

Und dann?

Wenn das 1,8-Prozent-Ziel rechtssicher erreicht ist, werden außerhalb dieser Vorranggebiete für Windenergiegebiete zunächst keine Anlagen gebaut. Kommunen können aber ergänzend über die Bauleitplanung Flächen ausweisen.

Was passiert, wenn das Ziel nicht erreicht wird?

Dann gibt es keine steuernde Wirkung – Windenergieanlagen können grundsätzlich überall im Außenbereich gebaut werden, sofern keine gesetzlichen Konflikte vorliegen (Super-Privilegierung). Das Plädoyer des Regionaldirektors Dr. Wolfgang Heine beim Treffen der Dialoggruppe lautete daher:



Wir sollten diese Aufgabe gemeinsam hinbekommen, um diese Super-Privilegierung zu verhindern.

Dr. Wolfgang Heine am 21.06.2023 bei der Sitzung der Dialoggruppe in Wolffegg

Was heißt das konkret für den geplanten Windpark im Altdorfer Wald?

Diese Frage war für die Mitglieder der Dialoggruppe von zentraler Bedeutung. Dr. Wolfgang Heine betonte mehrfach, dass der RVBO unabhängig von der Projektentwicklung der WAW arbeite. Auch ob die Flächen dem Land (Forst BW), kommunalen oder privaten Eigentümern gehöre, sei irrelevant. Man arbeite nach gesetzlichen Vorgaben und fachlichen Kriterien. Ab 2025 sei dann der Bau von Windenergieanlagen nur innerhalb der ausgewiesenen Flächen möglich. Die Offenlage des RVBO 2024 wird daher richtungsweisend für die Windparkplanung sein. D. h. wenn der Regionalverband (nur) eine kleinere Fläche ausweisen sollte als das Projektgebiet, wären auch entsprechend weniger Windenergieanlagen im Altdorfer Wald möglich.

*Die Gemeinden Baienfurt, Baidt, Bergatreute, Schlier, Vogt, Waldburg und Wolffegg informieren im Rahmen des Energiedialogs gemeinsam über den geplanten Windpark. Seit Juni 2023 wird der Energiedialog von der Dialoggruppe gesteuert. Diese beteiligt unterschiedliche Anspruchsgruppen am Energiedialog, trifft sich regelmäßig und wählt unter anderem Themen für diese Info-Reihe aus.

Die sieben Kommunen werden vom Forum Energiedialog unterstützt. Das Forum Energiedialog Baden-Württemberg ist ein Landesprogramm des Umweltministeriums, das Kommunen im Zusammenhang mit Anlagen der erneuerbaren Energien begleitet: energiedialog-bw.de

Bei Fragen ist Sarah Albiez ansprechbar | s.albiez@energiedialog-bw.de | 0151 10674803.





NOTRUF / NOTDIENSTE

Notrufnummern

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein, - kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst) 116117 (Anruf ist kostenlos)

Allgemeine Notfallpraxis Ravensburg
Oberschwabenklinik, Elisabethenstraße 15, 88212 Ravensburg
Öffnungszeiten:
Sa, So und Feiertage 8 - 19 Uhr

Kinder Notfallpraxis Ravensburg
Oberschwabenklinik, Elisabethenstraße 15, 88212 Ravensburg
Öffnungszeiten:
Sa, So und Feiertage 9 - 13 und 15 - 19 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst
Tel. 0761 120 120 00

Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere

Samstag 26. August/Sonntag 27. August
Dr. med. vet. Julia Wenzel, Kirchstraße 14, 88267 Vogt, Tel. 07529-973411

Apotheken

Freitag, 25.08.2023
Kornhaus-Apotheke Leutkirch, Kornhausstr. 12 88299 Leutkirch im Allgäu, Tel.: 07561 - 9 88 80
Bereitschaft von 08:00 bis 19:00 Uhr
Apotheke im Spital Ravensburg, Bachstr. 51 88214 Ravensburg, Tel.: 0751 - 3 62 15 84

Samstag, 26.08.2023
Müller's Apotheke Weingarten, Karlstr. 21 88250 Weingarten, Tel.: 0751 - 76 46 36 41
Staufen-Apotheke Wangen, Martinstorplatz 4 88239 Wangen im Allgäu, Tel.: 07522 - 65 85

Sonntag, 27.08.2023
Apotheke in Oberzell, Josef-Strobel-Str. 13 88213 Ravensburg (Oberzell), Tel.: 0751 - 6 78 96
Löwen-Apotheke Leutkirch, Memminger Str. 2 88299 Leutkirch im Allgäu, Tel.: 07561 - 7 26 67
Apotheke im Gesundheitszentrum, Siemensstr. 12, 88239 Wangen im Allgäu, Tel.: 07522 - 93 10 77
Bereitschaft von 11:00 bis 12:00 Uhr

Montag, 28.08.2023
Marien-Apotheke Bad Wurzach, Schloßstr. 5 88410 Bad Wurzach, Tel.: 07564 - 93 54 03
Waldburger-Apotheke, Hauptstr. 34 88289 Waldburg, Tel.: 07529 - 97 49 00

Dienstag, 29.08.2023
Löwen-Apotheke Leutkirch, Memminger Str. 2 88299 Leutkirch im Allgäu, Tel.: 07561 - 7 26 67
Bereitschaft von 08:00 bis 19:00 Uhr
Central-Apotheke Ravensburg, Marienplatz 31 88212 Ravensburg, Tel.: 0751 - 36 33 60

Mittwoch, 30.08.2023
Antonius-Apotheke Bad Wurzach, Marktstr. 8 88410 Bad Wurzach, Tel.: 07564 - 9 12 37
Rathaus-Apotheke Vogt, Kirchstr. 14 88267 Vogt, Tel.: 07529 - 97 48 47

Donnerstag, 31.08.2023
Kornhaus-Apotheke Leutkirch, Kornhausstr. 12 88299 Leutkirch im Allgäu, Tel.: 07561 - 9 88 80
Bereitschaft von 08:00 bis 19:00 Uhr
Engel-Apotheke Wangen, Gegenbaurstr. 21 88239 Wangen im Allgäu, Tel.: 07522 - 91 23 92

Freitag, 01.09.2023
Apotheke am Frauentor, Schussenstr. 3 88212 Ravensburg, Tel.: 0751 - 2 21 21
Kur-Apotheke Kißlegg, Emmelhofer Str. 2 88353 Kißlegg, Tel.: 07563 - 14 50
Bereitschaft von morgens 8.30 Uhr bis zum nächsten Morgen 8.30 Uhr

Soziale Dienste

Arbeiter-Samariter-Bund, Wolfegg: Sozialstation, Hausnotruf und Essen auf Rädern (07527) 95397

Sozialstation Gute Beth, Bad Waldsee (07524) 1204
Sozialstation Heilig Geist - Kißlegg, Wolfegg, Bad Wurzach
oder (07563) 8440
Nachbarschaftshilfe
Margarete Schürle (07527) 5230
Familienpflege und Dorfhilfe von cura familia
Tel. 0151 2169 5528 Frau Egger
oder Tel. kostenlos (0800) 9791119

Ambulante Hospizgruppe Kißlegg e.V.
Doris Dörner (07563/3957)
Maria Butscher (07527/5141)
Die Johanniter
Hausnotrufservice (0751) 36149-0
Malteser Ravensburg-Weingarten
Hausnotruf und
Mahlzeitendienst (0751) 366130

Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Ravensburg e.V.
Hausnotruf und Mobilruf
Menüservice „Essen auf Rädern“
(0751) 560610

Polizei

Polizeiposten Vogt (07529) 97156-0
Fax (07529) 97156-22

Notrufe

Rettungsdienst - Krankentransport 112
Überfall, Unfall, Notfälle, Polizei 110
Feuerwehr 112

Wasserversorgung

Störungs- und Bereitschaftsdienst
(07524) 400 240
(außerhalb der Dienstzeit)
(0171) 4209386

IMPRESSUM

Herausgeber: Bürgermeisteramt Wolfegg
Am Hofgarten 1
88364 Wolfegg
Tel.: (07527) 9601-0 (Zentrale)
Fax: (07527) 9601-40
E-Mail: gemeinde@wolfegg.de
Internet: <http://www.wolfegg.de>

Sprechzeiten: Mo., Di., Do., Fr., 8.30 - 12.00 Uhr
Mittwoch geschlossen (nach vorher. Terminabsprache sind Gesprächstermine jederzeit möglich)
Dienstagnachmittag 14.00 - 16.00 Uhr

Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt des amtlichen Teils:

Bürgermeister Peter Müller
oder sein Vertreter im Amt.
Herstellung und Vertrieb:
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Tel.: (07154) 82 22-0
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Katharina Härtel
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: dienstags, 13 Uhr
Erscheint wöchentlich donnerstags.
Bezugsgebühr Jahresabo € 23,50.

Standesamtsnachrichten

2. Quartal 2023

(01.04.2023 – 30.06.2023)

Im Standesamt Wolfegg wurden im 2. Quartal 2023 nachstehende Personenstandsfälle beurkundet bzw. sind ihm in dieser Zeit bekannt geworden:

NACHTRAG MÄRZ

Geburt

Ben Dietmar Wetzel
Eltern: Sonja Fina Sophia und Dietmar Wetzel, Haidweg 22, 88364 Wolfegg

APRIL

Geburt

Antonia Rosa Heinzelmann
Eltern: Ronja Annette und Thomas Georg Heinzelmann, Ravensburger Str. 9, 88364 Wolfegg

Eheschließung

Jürgen Harald Gaugel & Christina Brüll, Neckenfurt 7, Wolfegg

Sterbefälle

Herbert Müller, 62 Jahre
zuletzt wohnhaft Panoramstraße 15, Wolfegg, Alttann

Josefine Sawetzki geb. Zaharanski, 96 Jahre
zuletzt wohnhaft Am Bannholz 18, Wolfegg

MAI

Eheschließungen

Jenny Fischer & Michael Marc Galster, Säntisstraße 8, Wolfegg

Christina Marie Albrecht & Arnold Praisner, Knöpfler 3, Wangen im Allgäu, Leupolz

Rebecca Mitschke & Maximilian Hess, Fischergasse 4/3, Wolfegg

JUNI

Eheschließungen

Daniela Brauchle geb. Röhr & Marc Georg Rußmann, Kirchberg 22, Wolfegg, Alttann

Michaela Andrea Wachter & Hermann Teise, Am Galgengrüble 1, Wolfegg

Olga Kühn & Johann Götzfried, Kastanienweg 3, Wolfegg, Alttann

Noemi Johanna Vögel & Marc Gronmayer, Haidweg 19, Wolfegg, Molpertshaus

Sterbefall

Lina Irmgard Trippel geb. Werz, 89 Jahre
zuletzt wohnhaft Höll 25, Wolfegg

Zu den vorgenannten Personenstandsfällen liegt uns das Einverständnis zur Veröffentlichung vor.
Insgesamt sind im Zeitraum von April 2022 bis Juni 2022 5 Geburten, 4 Eheschließungen und 12 Sterbefälle beurkundet bzw. vermerkt worden.

Jugendförderung für Vereine im Jahr 2023

Alle örtlichen Vereine, die im Rahmen der Vereinsförderung Zuschüsse zur Jugendförderung erhalten, werden gebeten, aktuelle Mitgliederlisten (Stichtag 01.01.2023) der aktiven Jugendlichen (zwischen dem vollendeten 6. und dem vollendeten 18. Lebensjahr) mit Name, Anschrift und Geburtsdatum **bis spätestens 01.09.2023** einzureichen. Sofern die Aktivität der Jugendlichen nachgewiesen werden kann, sollten entsprechende Trainer- und Übungsleiterlisten vorgelegt werden. Für die Zuschussberechnung gilt: Bei Vorlage eines Nachweises wird ein Zuschuss von 15,00 € pro Jugendlichen ausbezahlt. Vereine, die die Aktivität ihrer Jugendlichen nicht nachweisen können, erhalten einen reduzierten Zuschussbetrag. Für Rückfragen steht Ihnen Herr Hepp von der Finanzverwaltung, Tel. 9601-31, (E-Mail: a.hepp@wolfegg.de) gerne zur Verfügung.

Experimentelles Gestalten und Action Painting

Der Kunstworkshop vom Sommerferienprogramm 2023 am 18.8. von 10 bis 18 Uhr

im Atelier Ayne mit Stella und Ibrahim war sehr ereignisreich und ein voller Erfolg. Drei Mädels haben an dem Workshop teilgenommen. Begonnen haben wir mit einem Kennenlernkreis, bei dem jeder seinen Namen mit einem dazu passenden Adjektiv und einer künstlerischen Bewegung vorgestellt hat. Aus vielen Postkarten, die ums Atelier herum ausgelegt wurden, durfte jede Teilnehmerin zwei Postkarten auswählen, die etwas mit ihr zu tun hatten und so lernten wir uns zu Beginn schon etwas besser kennen. Jeder hörte aufmerksam zu und war neugierig auf jede einzelne Anekdote aus dem Leben.

Das erste Experimentieren begann mit einem Kunstwerk auf Pappe. Dazu wurde ein eigenes Motiv ausgewählt oder frei improvisiert auf die Oberfläche aufgemalt und dann mit einem Meißel rausgestanzt. Verschiedene Massen wurden angerührt mit Farben und Graffiti Spray verziert und am Ende entstanden ganz unterschiedliche Werke, die zu den Künstlerinnen passten und ihre Herzensangelegenheiten darstellten.

Zweites Werk war ein Holzrahmen, der zu Beginn bunt angesprayed und mit Schablonen geschmückt wurde. Eine Flechtarbeit aus Bast rundete das Kunstwerk ab und Kordelschnüre, Glitzer und bunte Streifen machten aus jedem gestalteten Rahmen ein Unikat.

Ein drittes Bild, welches entstand war der Bildtransfer eines Wolfes. Passend zu Wolfegg wurde ein Abbild des Tieres mit Bindemittel eingepinselt, getrocknet und mit Wasser überraschenderweise auf ein Plexiglas wie von Zauberhand übertragen. Der Malprozess war intuitiv und spielerisch, nicht auf ein bestimmtes Ziel ausgerichtet. Die Dynamik, Energie und Spontanität des Malprozesses sind in den Werken zu sehen und zu spüren. Abstrakte Bilder entstanden nach sieben Stunden in angenehmer Atmosphäre, bezaubernder Umgebung und vielen bunten Farben.

Am Schluss arbeiteten wir an einem Gemeinschaftswerk, eine Spirale wurde auf einer großen Holzfaserplatte eingemeißelt. Dann mit schwarzer Farbe eingerieben. Es machte jede Menge Spaß die schwarze Masse mit den Händen zu verteilen. Nachdem die Sonne beim Trocknen geholfen hatte, ging es weiter, mit viel Freude wurden Farbflaschen über das Bild gespritzt, mit Sand bestreut, darüber gelaufen und zuletzt mit einem Wasserschlauch abgespritzt. Erstaunlich, wie sich das Bild immer wieder von einer anderen Seite zeigte. Mit der Power, die in uns steckt, wurde das Werk mit starkem Ausdruck erschaffen. Wir haben uns die Freiheit genommen, die Dinge mal anders darzustellen und in kunterbunte Farbe einzutauchen. So entstand ein ganz individuelles Kunstwerk.

Stolz waren am Ende alle, als sie die Urkunden in Händen hielten und ihre eigenen Werke mit nach Hause nehmen durften. Das Gemeinschaftswerk kann man sich jederzeit im Atelier Ayne anschauen und auch bei Interesse für Workshops einfach mal vorbeikommen oder Kontakt aufnehmen. Man findet das Atelier Ayne auch auf der Homepage von Wolfegg.

Vielen Dank auch für die freundliche und hilfsbereite Organisation der Wolfegg Information, die das Sommerferienprogramm ermöglicht hat.



Landkreis Ravensburg setzt Zeichen gegen Lebensmittelverschwendung – Aktion „Gelbes Band“ an Obstbäumen und Sträuchern lädt zum Pflücken ein

Kreis Ravensburg – Der Landkreis Ravensburg setzt ein Zeichen gegen Lebensmittelverschwendung. Alle Eigentümerinnen und Eigentümer von Obstbäumen und Sträuchern, die mit der Ernte nicht hinterherkommen werden eingeladen, diese mit einem gelben Band am Stamm zu markieren. Damit wird zum Ausdruck gebracht, dass das Obst kostenlos und ohne Rücksprache geerntet werden darf.

Wer bei dem Ernteprojekt „Gelbes Band“ teilnehmen möchte und Papierbänder benötigt, darf sich bei seiner Stadt oder Gemeinde melden und erhält dort kosten-

los gelbe Bänder, die vom Landkreis zur Verfügung gestellt werden.

Das Abernten auf dem fremden Grundstück erfolgt auf eigene Gefahr. Der Baum oder Strauch darf dabei weder Schaden nehmen, noch darf das Grundstück verschmutzt werden.

Bücherei

 ... mehr als Bücher!

Öffnungszeiten Sommerferien

In den Sommerferien (ab 27. Juli)
hat die Bücherei jeden
Dienstag von 10.00 – 12.00 Uhr
geöffnet.
Freitags geschlossen!



Sommerferienprogramm

24. August 11-17 Uhr

Sommerferienprogramm: Sing und tanz mit mir - Musiktag

Tee für schöne Stimme machen, alte Kinderlieder und Singspiele, einfaches Holzinstrument bauen, Stockbrot grillen, 13 Uhr: Geschichten erzählen, Schellenbänder basteln, Drehorgelspieler

Die Angebote sind zum Teil für Personen mit Geh- oder Sehbehinderung geeignet. 11- 17 Uhr, ohne Voranmeldung, bei jeder Witterung.

26. August 10-18 Uhr

Familiensamstag: Halber Preis für Familien- und Teilfamilientickets!

14.00 Uhr: Projekt „Wildkräuter-Wissen“ kostenloses öffentliches Mitmach-Angebot für Familien, begrenzte Teilnehmenden-Anzahl, Treffpunkt am Nebeneingang (Fischergasse)

10. Eseltreffen im Bauernhaus-Museum in Wolfegg

Faszinierend und schlau: Esel!

Was genau die Spannung und die Freude an den meist grauen Vierbeinern mit den großen Ohren ausmacht, lässt sich nur schwer sagen. Für die einen sind Esel unglaublich schlau und für die anderen einfach niedlich - in jedem Fall aber sind sie für sehr viele Menschen faszinierend! Das Eseltreffen, das am 2. und 3. September bereits zum 10. Mal im Bauernhaus-Museum in Wolfegg stattfindet, ist Treffpunkt für zahl-

reiche Besucher aller Altersgruppen. Mehr als 100 Esel werden auf dem Gelände zu sehen sein. Eselbesitzer und -freunde finden vom Esel-Zubehör bis zum Esel-Buch Nützliches und Wissenswertes rund um die grauen Gefährten. Verschiedene Prämierungen und Wettbewerbe mit sachkundiger Moderation bringen den Besuchern die Welt der Esel näher. Außerdem gibt es an beiden Tagen im historischen Museumsdorf einen Bauernmarkt mit regionalen Produkten.

Die komplette Museumsmannschaft bereitet die Ankunft von etwa 100 Eseln vor, ebenso die des großen Besucheransturms, der größte Organisationstalent und umsichtige Planung voraussetzt. Vereine, Ehrenamtliche und zahlreiche Helfer aus der Gemeinde unterstützen das Museumsteam dabei tatkräftig, sei es beim Aufbau der Gatter oder beim Kuchenbacken.

Eselpäsentationen und Wettbewerbe im Schauring

In einem großen Schauring auf dem Museumsgelände zeigen die Esel zusammen mit ihren Haltern ihre Vielseitigkeit und ihr Können beim Geschicklichkeitsparcours, bei der Vorstellung von Stuten, Hengsten oder bei den „Gesprächen im Ring“, bei denen sich die Besucher über verschiedenste Themen rund um den Esel informieren können. Auch wer sich die Anschaffung eines Esels überlegt, ist in Wolfegg bestens aufgehoben: Die Eselhalter zeigen ein breites Spektrum verschiedener Eselrassen und auch in den moderierten Gesprächen gibt es viele Tipps zur Pflege und zu den Eigenheiten der Tiere. Das schönste Eselfohlen wird am Samstag- und Sonntagmittag vom Publikum prämiert.

Alles rund um Esel

Auch diverse Produkte rund um den Esel können erworben werden: Mehrere Aussteller bieten Eselmilchseife, Packsäffel, Eselprodukte aller Art, dazu Produkte, die das Herz der wahren Eselfans höherschlagen lassen, wie zum Beispiel Plüschesel und selbstgefärbte Esel oder gravierte Eselverperbrettchen. Auch komplette Kutschen stehen zum Verkauf.

Bauernmarkt an beiden Tagen

An beiden Tagen organisiert das Museum zudem einen großen Bauernmarkt mit regionalen Produkten: Wurst, Fleisch und Käse sind zu erstehen, ebenso Eier, Brot, Obst, Gemüse sowie Floristik für Haus und Garten. Zudem gibt es Produkte von Ziege und Schaf (Käse, wolle, Felle) zu kaufen.

Großes Rahmenprogramm

Neben den zahlreichen Vierbeinern gibt es ein musikalisches Programm mit den Alphornbläsern Wolfegg, der Katzawäldele, Josefs Kapelle und Weisenbläser u.v.m. Auch das Figurentheater Kauter & Sauter

mit seinen fantasievollen Puppen ist am Sonntag wieder zu erleben. Für Kinder gibt es tolle Angebote zum Mit- und Selbermachen, wie Eselohren-Lesezeichen basteln, Esel-Malwettbewerbe und eine Esel Rallye. Schwäbische Spezialitäten wie die beliebten Zwetschgenknödel mit Vanillesauce, Dinnede aus dem historischen Backhaus, Grillwurst, Bratkartoffeln und Linsen und Spätzle versorgen die Besucher kulinarisch. Ein Besuchermagnet sind immer wieder die Vorträge zur „Gewürz- und Kräutertapotheke der Hildegard von Bingen“.

Hinweis zur Parksituation: Rund um Wolfegg werden verschiedene zusätzliche Parkplätze ausgewiesen. Es ist ein Parkplatzdienst vor Ort.

Wöchentlicher Veranstaltungskalender

August

Freitag, 25.08.	10:00 Uhr Fußball-Einmaleins Gemeinde Wolfegg Sportplatz SV Wolfegg
	14:00 Uhr Bogenschießen kennenlernen Gemeinde Wolfegg Schützenhaus Wolfegg
Sonntag, 27.08.	Hundswieler Höhe bei Appenzell SAV Wolfegg e.V.

VEREINSNACHRICHTEN



Sportverein Wolfegg e.V. Vorschau Herren 2. Spieltag

am Sonntag, 27.08.2023:

Wolfegger empfangen den TSV Berg zum ersten Heimspiel der Saison

Team 2 hatte am ersten Spieltag spielfrei und startet somit heute in die neue Saison. Johannes Geyer, Mario Huonker und Jan Schnitzer übernehmen bis auf weiteres die Betreuung von Team 2, weil aktuell noch kein Trainer gefunden werden konnte. Mit dem TSV Berg III hat Team 2 gleich einen schweren Gegner vor der Brust. Es wird sicher eine gute Leistung erforderlich sein um die Punkte in Wolfegg zu behalten.

Fußball Kreisliga B Bodensee Staffel II SV Wolfegg II – TSV Berg III 13:15 Uhr

Nach dem Unentschieden zum Auftakt in Fleischwangen erwarten die Wolfegger Mannschaften mit dem TSV Berg den nächsten Gegner. Team 1 muss gegen die 2. Mannschaft des Verbandsligisten sicher nochmals zulegen. Die Berger hatten zuletzt den SV Ankenreute deutlich bezwungen. Das Team von Trainer Armin Schatz muss also sicherlich eine Top Leistung bringen

um das erste Heimspiel der Saison erfolgreich zu gestalten.

**Fußball Kreisliga A Bodensee Staffel I
SV Wolfegg I – TSV Berg II 15:00 Uhr**

Rückblick Herren

**1. Spieltag vom Sonntag, 20.08.2023:
Team 1 spielt unentschieden, Team 2 war spielfrei**

**Fußball Kreisliga A Bodensee Staffel I
SG Fronhofen/Fleischwangen I –
SV Wolfegg I 3:3 (3:0)**

Nachdem die Wolfegger kurz nach dem Seitenwechsel bereits mit 0:3 im Rückstand waren, schien das Spiel bereits zugunsten der Heimelf entschieden. Doch die Wolfegger gaben nicht auf und konnten in einem starken Endspurt durch Tore von Joachim Heinzelmann, Andreas Fleischer und Philipp Feser noch einen Punkt mit nach Hause nehmen.

Tore: 1:0 Kevin Karg (5.), 2:0 Pius Pflöghar (16.), 3:0 Lasse Trenkmann (47.), 3:1 Joachim Heinzelmann (66.), 3:2 Andreas Fleischer (86., Elfmeter), 3:3 Philipp Feser (92.).

**Fußball Kreisliga B Bodensee Staffel II
SV Wolfegg II spielfrei**

**Erste Runde Bezirkspokal Bodensee vom
Samstag, 12.08.2023:**

SV Reute II – SV Wolfegg I 1:6 (0:3)

Die Wolfegger setzten sich gegen Reute II souverän durch und konnten damit die zweite Runde des Bezirkspokals erreichen.

Tore: 0:1 Joachim Heinzelmann (6.), 0:2, 0:3 Florian Metzler (9., 10.), 1:3 Noah Geiselhart (66.), 1:4 Simon Frick (67.), 1:5 Johannes Eicher (75.), 1:6 Leander Scheffler (80.).

Vorschau Jugend

C-Junioren:

Mittwoch, 30.08.2023, 18:00 Uhr, Vorbereitungsspiel:
SV Reute I – SG Bergatreute/Wolfegg

Rückblick Jugend:

A-Junioren:

SG Eschach/Weissenau –
SG Wolfegg/Bergatreute 7:0

Die Tanzwölfe gehen in die zweite Runde!

Wir freuen uns sehr, dass nach dem Pilotprojekt die Tanzwölfe 7-10 Jahre zukünftig in zwei 10er Blöcken angeboten werden. Start ist der 18.09.2023 wieder montags von 16-17 Uhr im roten Zimmer im Kindergarten. Pro Block kostet der Kurs 10€. Es erwarten euch Gruppentänze, Choreos, Übungen zur Körperwahrnehmung sowie kreative Impulse für Improvisationen.

Außerdem der beliebte Kennenlernkreis und Spiele wie das Tanzmemory. Alle Jungen und Mädchen, die bereits Mitglied im SV-Wolfegg sind, sind herzlich willkommen und dürfen sich bis zum 11.09.2023 unter nathaliehuelser@posteo.de anmelden. Es gibt 12 Plätze. Wir freuen uns auf DICH!



**Schwäbischer
Albverein**

Ortsgruppe Wolfegg

Hundwiler Höhi bei Appenzell am Sonntag, 27.08.2023

Liebe Wanderer, unsere **Tages-Wanderung** führt uns ins **Appenzeller Land/Schweiz**, am Fuße des Säntis. Bei gutem Wetter werden wir eine herrliche Panorama-Sicht zum Säntis, dem Alpstein, das schöne Appenzeller Land und in die Bodenseeregion haben.

Hierzu treffen wir uns am **Sonntag, 27.08.2023 um 9.00 Uhr** beim Rathaus am Hofgartenparkplatz in Wolfegg. Wir fahren in Fahrgemeinschaften über Bregenz, Altstätten nach **Gonten bei Appenzell**.

Die Wanderung beginnt im Ort Gonten. Hier geht es stetig bergauf über Almwiesen zur Hundwiler Höhi, vorbei am Hof Oberberg, der Alphütte von Göbsi und dem Berggasthaus Hundwiler Höhi, direkt neben dem Gipfel. Ab hier haben wir eine gute Sicht über die Bodensee Region. Vorbei an der Ochsenhöhi und dem Hof Hinterbüel geht es auf dem Kammweg talwärts in Richtung Appenzell.

In Appenzell angekommen, können wir bei Bedarf noch einen Stadtbummel machen, bevor es mit dem Zug (ca. 5 CHF/Person) zurück nach Gonten zum Autoparkplatz geht.

Streckendaten: Aufstieg 420 Hm, Abstieg 540 Hm, Länge ca. 11km.

Für unterwegs bitte ausreichend Getränke und Rucksackvesper, Sonnenschutz mitnehmen und ggf. Wanderstöcke nicht vergessen! Auf dem Nachhauseweg ist eine Einkehr vorgesehen.

Die Rückkehr ist gegen 18 Uhr vorgesehen. **Bei schlechtem Wetter entfällt die Wanderung!**

Auf viele Mitwanderer und Gäste freuen sich die Wanderführer Carola und Manfred, Tel. 07527 95338



Blutfreitagsgemeinschaft Wolfegg

Herzliche Einladung zum Sommerfest und Grillabend am 26.08.2023

Zum diesjährigen Sommerfest mit Grillabend und gemütlichen Beisammensein mit den Blutreitergruppen aus Wolfegg und Eberhardzell werden alle Reiter, Helferinnen und Helfer mit Familien recht herzlich eingeladen:

Termin: Samstag, den 26. August 2023, 19:00 Uhr

Ort: Reiterstüble der Reithalle Wolfegg
Ebenso eingeladen sind alle Pferdebesitzer, die uns ihre Pferde für den Blutritt in Weingarten und Bad Wurzach zur Verfügung gestellt haben.

Auch kurzentschlossene Gäste sind gerne willkommen.

Zum Grillfest können gerne Salatspenden, Beilagen, Nachtische usw. mitgebracht werden.

Kontakt: Martin Hartmann, Tel.:01713054773 und Karin Ries, Tel.: 017665649920.

Der Vorstand der Blutfreitagsgemeinschaft Wolfegg



**Sportverein Alttann
SG Alttann/Bergatreute
siegt zum Auftakt bei der
SGM Fleischwangen Fronhofen II mit 4:2**

Einen gelungenen Start in die Runde 23/24 feierte die SG Alttann/Bergatreute mit einem 4:2 Erfolg bei der SGM Fleischwangen/Fronhofen II. Den frühen Führungstreff für die SG verhinderte das Aluminium. Danach entwickelte sich ein ausgeglichenes Spiel allerdings mit den klareren Torchancen für die SG Alttann/Bergatreute. Die Gastgeber fanden eigentlich nie einen Weg durch die gut gestaffelte Abwehr der SG. Umso überraschender dann doch die 1:0 Führung für Fleischwangen/Fronhofen, durch einen Freistoß. Die SG Alttann/Bergatreute verstärkte danach die Offensive, ließ aber immer wieder gute Chancen liegen. In der 37. Spielminute gelang Arimiyaou Agbere mit einem platzierten Schuss von der Strafraumgrenze der mehr als verdiente Ausgleich.

Auch in der 2. Halbzeit hatte die SG Alttann/Bergatreute die klareren Torchancen. Zweimal verhinderte das Aluminium die Führung und ansonsten war man im Abschluss einfach zu überhastet. Fleischwangen Fronhofen war vor allem bei Kontern gefährlich. Und nach einem Zweikampf im Strafraum entschied der Schiri auf Strafstoß für Fleischwangen/Fronhofen. Doch Fabian Moser im Tor der SG erwies sich als Elfmeterkiller und verhinderte den Rückstand. In der 83. Spielminute dann endlich das erlösende 2:1 für die SG durch Kevin Bernt. Und nur eine Minute später war es Ulrich Berlin Kamte der auf 3:1 erhöhte. Wohl im Gefühl des sicheren Sieges wurde man leichtsinnig, und Fleischwangen/Fronhofen verkürzte auf 2:3. Am Ende war es aber die SG die den entscheidenden Treffer zum 4:2 erzielte. Torschütze war Stefan Mückschel in der 90. Spielminute

Vorschau:

Am kommenden Sonntag kommt es in Alttann zum Lokalderby gegen den SC Michelwinnaden I

Sonntag, 27.08.2023

15.00 Uhr SG Alttann/Bergatreute – SC Michelwinnaden I

SG Alttann/Bergatreute scheidet im Bezirkspokal aus.

Im Bezirkspokal unterlag die Mannschaft von Trainer Markus Dietenberger beim

Ligakonkurrenten SV Weissenau I mit 0:3. Vor allem in der 1. Halbzeit fehlte im Spielaufbau die Ordnung und so führte der SV Weissenau bereits nach einer halben Stunde verdient mit 3:0.

In der 2. Halbzeit kam man zwar etwas besser ins Spiel, aber insgesamt war es einfach zu wenig. Am Ende blieb es beim verdienten 3:0 Erfolg für den SV Weissenau I.

Jahreshauptversammlung des SV Alttann
Am **Freitag, dem 22. September 2023** um **20.00 Uhr** findet im **Sportheim in Alttann** die diesjährige Jahreshauptversammlung des SV Alttann statt.

Hierzu laden wir alle aktiven und passiven Mitglieder, Ehrenmitglieder, Freunde und Gönner des Vereins sowie die Vertreter der anderen Vereine recht herzlich ein.

Auf der Tagesordnung stehen folgende

Punkte:

1. Begrüßung und Eröffnung durch den Vorstand
2. Totenehrung
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Jugendleiters
5. Bericht des Hauptkassiers
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Neuwahlen
8. Verschiedenes



Förderverein
des Musikverein
Röttenbach e.V.

Du hast Interesse ein Instrument zu erlernen?

Aber du bist dir noch nicht sicher welches?
Kein Problem – kontaktiere uns einfach.

Selina Ott:
Mobil 0157-75954560
jugendleiter@mvroetenbach.de
www.mvroetenbach.de

Musikverein Röttenbach e.V.
So klingt's bei uns

Es geht wieder los!

Musikalische Früherziehung
für Kinder ab 3 Jahre
bei Lena Elsässer
im Musikheim in Röttenbach

Blockflötenunterricht
für Kinder ab der 1. Klasse
bei Selina Präg ab **September 2023**
im Musikheim in Röttenbach

Informationen/Anmeldung
bitte bei **Selina Ott:**
Mobil 0157-75954560
jugendleiter@mvroetenbach.de
www.mvroetenbach.de

Förderverein
des Musikverein
Röttenbach e.V.

Röttenbacher Alphornbläser Über 120 Alphornbläser bei der Röttenbacher Dorfkirche

Ein außergewöhnliches Klangerlebnis bot sich am 20. August bei der Röttenbacher Dorfkirche: Über 120 Bläser spielten viestimmig und ließen sich dabei auch nicht von der Bruthitze aus dem Konzept bringen. Den Anlass bildete das alljährliche Landestreffen, das die Röttenbacher Alphornbläser zu ihrem 35. Geburtstag ausrichteten. Deren Leiter, Alois Weiler, hatte auch über

Baden-Württemberg hinaus eingeladen und durfte sogar eine Gruppe von den norddeutschen Küsten begrüßen. Darüber freute sich auch Gerold Heinzlmann, der selbst als Blasmusiker wirkt und Bürgermeister Peter Müller vertrat. Mit „Finde Deinen Weg“ überschrieb Landrat Harald Sievers respektvoll sein kurzes Grußwort, „weil man über so ein exotisches Instrument nicht einfach stolpert“.

Die Röttenbacher bilden mit 14 Aktiven die größte Gruppe im Landesverband der Blasmusiker. Seit 2017 setzt man stark auf die

Ausbildung und konnte laut Alois Weiler sieben neue Mitglieder gewinnen. Das Landestreffen hatte er für einen Workshop mit Berthold Schick, dem Leiter der Biberacher Musikschule, genutzt. Die 25 Teilnehmer zeigten am Samstagnachmittag vor dem Rathaus gleich, was sie gelernt hatten: Viestimmig erklangen Klassiker wie „Der Berg ruft“ oder auch ein flotter Cha-Cha-Cha.

Fotos siehe Seite 9



AUSWÄRTIGE VEREINSNACHRICHTEN

VdH Vogt e.V. Training

(Verein der Hundefreunde Vogt e.V.)

Liebe Mitglieder und Interessierte, in der Zeit vom 28. August bis zum 10. September findet urlaubsbedingt kein Training statt. Mit einem Vorstandsbeschluss wurde festgelegt, dass, anders als im letzten Jahr, der Platz in dieser Zeit geschlossen bleibt.

VdH Vogt e.V. (Kontakt über info@vdh-vogt.de)

Kunst & Kultur rund um Karsee/Wangen = Kuk e.V.

In seinem 11. Ausstellungsjahr zeigt die Treppenhause Galerie in einer umfangreichen Kunstschau Vater und Sohn, zwei oberschwäbische Künstler des 20. Jahrhunderts.

Retroperspektive „Vater und Sohn im Dialog“

1912 – 1994 Rudolf Weber Vater – Maler
Geb. in Ravensburg, lebte und arbeitete in Weingarten und Vogt Rohrmoos. gest. in Rohrmoos

1939 – 1991 Rudolf Weber Sohn – Bildhauer und Maler

Geb. in Weingarten, lebte in Schachen/Lindau

Herzlichen Einladung zur Vernissage

Sonntag, 10. September 11 Uhr

Einführung: Andrea Dreher M.A.

Musik: Brekkie's Inn Duo: Kerstin Hesse und Thomas Linder

Zu sehen sind Skulpturen, Wandreliefs, Grafiken des Sohns Rudolf Weber. Landschaftsbilder „Malen was man in sich sieht“, Wind und Wasser ist der hervorstechende künstlerische Charakterzug und der Phantasie reichtum in Thematik, Bild- und Farbkomposition vom Maler (Vater) Rudolf Weber.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Sankt Katharina Wolfegg

Sonntag, 27.08.-21. So. im Jahreskreis

09.00 Uhr Amt (Ged. Wilhelm u. Wilhelmine Jäger, Ged. Rosa u. Adolf Klawitter, Ged. Ida Wagner, Ged. Anneliese Stahlberger, Ged. Luise, Ludwig u. Eberhard Fricker, Ged. Wilfried Romer, Ged. Anna u. Alois Schmid)

Dienstag, 29.08.-Enthauptung Johannes des Täufers

08.00 Uhr Schloßkapelle: Messfeier

Mittwoch, 30.08.

09.00 Uhr Messfeier (Ged. Otto Waldruff)

Sonntag, 03.09.-22. So. im Jahreskreis

10.30 Uhr Süh: Bergmesse
(Pfr. Edgar Briemle, Vogt)

12.00 Uhr Tauffeier

Wollegger Minis und ehemalige Firmlinge fahren nach Temeswar, Rumänien. Wir starten am Samstag, 2.9. um 4 Uhr Parkplatz Hofgarten. Pater Martin SDS begleitet unsere Gruppe in Temeswar. Wir bitten um das begleitende Gebet für unsere Fahrt zu den Sozialprojekten der Pater Berno Stiftung. Alle Mitfahrenden sind herzlich eingeladen **am Freitag, 01.09. um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche Bergatreute den Reise segnen zu empfangen.**
Mitfahrgelegenheit bei Fam. Netzer
Tel. 5336 und Fam. Hepp Tel. 5300

Bergmesse auf der Süh

Sonntag, 3.9.2023 um 10.30 Uhr

Bei Regen findet der Gottesdienst um 10.30 Uhr in der Kirche St. Anna Vogt statt. Info im Pfarrbüro Vogt

Freitagvormittag 07529-1350 oder
Homepage: miteineinderkirche.de



Sankt Nikolaus Alttann

Samstag, 26.08.

19.00 Uhr Vorabendmesse (Ged. Eugen Seyboldt)

Dienstag, 29.08.-Enthauptung

Johannes des Täufers

Kapelle Gaishaus:

09.00 Uhr Messfeier

19.00 Uhr Friedensgebet

Sonntag, 03.09.-22. So. im Jahreskreis

10.30 Uhr Amt

Bitte beachten:

Die Werktagsmesse am Dienstag wird während der Bauzeit an unserer Pfarrkirche in die Kapelle Gaishaus verlegt. Das Friedensgebet um 19 Uhr wird in der Pfarrkirche St. Nikolaus gebetet.


**Sankt Jakobus
Maior Röttenbach**
**Dienstag, 29.08. – Enthauptung
Johannes des Täufers**

08.30 Uhr Friedensrosenkranz

Donnerstag, 31.08.-

08.30 Uhr Friedensrosenkranz

09.00 Uhr Messfeier

Sonntag, 03.09.-22. So. im Jahreskreis

09.00 Uhr Amt (Ged. Gabriel u. Walburga
Bautz, Ged. Erna Keller)


**Sankt Katharina
Molpertshaus**
**Dienstag, 29.08.-Enthauptung
Johannes des Täufers**

09.00 Uhr Amt

Samstag, 02.09.

19.00 Uhr Vorabendmesse


**Seelsorgeeinheit
Oberes Achtal**
Gottesdienste in Bergatreute
Freitag, 25.08.; 01.09.; 08.09.

18.30 Uhr Messfeier

Sonntag, 27.08.

10.30 Uhr Amt

**Bereitschaftsdienst bei
Beerdigungen**

21.08.- 03.09.2023

Pfarrer Klaus Stegmaier

Telefon 954 223

04.09.-10.09.2023

Beatrix Zürn, Pastoralreferentin

Telefon 954 9120

Pilgerfahrt nach Marienberg/Südtirol

Wie vor einigen Wochen angekündigt findet vom 08.-10.09.2023 unsere Pilgerfahrt ins Kloster Marienberg in Südtirol statt. 17 Personen fahren mit, damit sind beide Bürgerbusse voll belegt.

Abfahrt ist am Freitag 08.09.2023 um 07.30 Uhr am Rathausplatz bei der Bushaltestelle in Bergatreute, um 07.45 Uhr am Rathausplatz in Wolfegg und um 08.00 Uhr beim unteren Wirt in Röttenbach.

Beatrix Zürn, PR

**5. September 2023 – Mütter beten für
ihre Familie**

Am ersten Dienstag im Monat – dem **5.9. von 9.30 Uhr bis 10.30 Uhr** – bietet die Schönstattbewegung Frauen und Mütter im Schönstatt-Zentrum Aulendorf wieder „Mütter beten für ihre Familie“ an, um Glaube und Leben zu teilen. Gemeinsam den „Kontakt nach oben“ herstellen und sich gegenseitig stärken ist wichtiges Anliegen der Veranstaltung.

Treffpunkt: Schönstatt-Kapellchen; Kontakt: Hildegard-Reck-Zuchotzki, 07371/961048

**6. September – Inspirationen für das Leben
Impulse aus der Pädagogik J. Kentenichs**

Der Abend im Schönstatt-Zentrum Aulendorf ist ein offenes Angebot, um Josef Kentenich, den Gründer der Schönstattbewegung, und seine Pädagogik näher kennenzulernen. Sr. Veronika Riechel, Valendar-Schönstatt, Diplomtheologin, referiert zum Thema „In den Unsicherheiten des Lebens – Die Kunst des Vertrauens“. Sie erläutert dazu: „Es gibt keinen Schutz vor existenzieller Unsicherheit. Was wir lernen können: unsere innere Haltung ändern. Wir müssen uns in Resilienz üben. Pater Kentenich zeigt einen Weg.“

Zeitlicher Rahmen: 19 – ca. 21 Uhr;

Kosten 7 €

Anmeldung: Maria Pfeifer, 075 27 4047,

Mobil: 0152 2874 1648,

Mail: rumapfeifer@web.de

**Bergmesse in der Wallfahrtskirche in
Gschnaidt am Sonntag, den 03.09.2023,
14:00 Uhr**

Die Ortsgruppe Allgäu lädt herzlich ein zur Bergmesse. Gemeinsame Wanderung ab der Bruder-Klaus-Kapelle am Walkenberg um 12:30 Uhr. Man kann aber auch mit dem Pkw bis zur Wallfahrtskirche hochfahren. Der Gottesdienst wird von Pfarrer Rupert Willburger geleitet und musikalisch vom Chor Vivente aus Beuren umrahmt. Nach dem Gottesdienst besteht die Möglichkeit zur Einkehr im Gasthaus Kreuz.

Urlaub

Frau Zürn, PR ist vom 14.8.-3.9. im Urlaub. Das Pfarrbüro in Wolfegg ist am Freitag, 25.08.2023 geschlossen.

**Seelsorgeeinheit
Oberes Achtal**

<http://se-oberes-achtal.drs.de>

Kath. Pfarramt St. Katharina

Chorherrengasse 5,
88364 Wolfegg,
Tel. 07527 6213, Fax: 954222
StKatharina.Wolfegg@drs.de
Bürostunden (Fr. Netzer):
Mo., Mi., Fr. 8.30 – 12.00 Uhr

**Kath. Pfarramt St. Philippus
und Jakobus,**

Ravensburger Str. 31,
88368 Bergatreute,
Tel. 07527 4403, Fax: 4406,
StPhilippusundJakobus.
Bergatreute@drs.de
Bürostunden (Fr. Fässler-Koch):
Di.15.00-18.00 Uhr; Mi 8.30 – 12.00 Uhr;
Do 8.30-12.00 Uhr

Pfarrer Klaus Stegmaier

Tel. 07527 954223 (**außer Mo**)

klaus.stegmaier@drs.de

Pastoralreferentin Beatrix Zürn,

Tel. 07527 9549120 (außer Mo);

beatrix.zuern@drs.de


**Ev. Kirchengemeinde
Alttann**

*„Das geknickte Rohr wird er nicht
zerbrechen, und den glimmenden
Docht wird er nicht auslöschen.“
(Jes. 42, 3)*

Evangelisches Pfarramt Alttann

88364 Wolfegg-Alttann,

Panoramastrasse 11

Pfarramt.Alttann@elkw.de

Homepage:

www.gemeinde.alttann.elk-wue.de

Pfarrer Jan Gruzlak

Jan.Gruzlak@elkw.de

mobil 0157 3728 7086

Gemeindebüro & Kirchenpflege

Dienstag und Mittwoch 8-12 Uhr

Ulrike.Ulmer@elkw.de

(07527 4154)

Telefon-Predigt 07527 – 977 98 07

Termine
Sonntag, 27.08. 12.Sonntag n. Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Gruzlak)
mit Abendmahlsfeier

Sonntag, 03.09. 13.Sonntag n. Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Gruzlak)
mit Tauffeier

**Predigttext für den 12. Sonntag nach Tri-
nitatis**

(aus Jesaja 29 in Auszügen)



Ist es nicht nur noch eine kurze Zeit, dann wandelt sich der Libanon in einen Baumgarten und der Baumgarten wird als Wald gelten?

Die Tauben werden an jenem Tag die Worte des Buches hören und aus Dunkel und Finsternis werden die Augen der Blinden sehen. Die Gedemütigten freuen sich wieder am HERRN und die Armen unter den Menschen jubeln über den Heiligen Israels.

Denn der Unterdrücker ist nicht mehr da, der Spötter ist am Ende.

Dann werden die verwirrten Geistes waren, Einsicht erkennen, und die murrten, nehmen Belehrung an.

Wir laden herzlich ein zum Gottesdienst am kommenden Sonntag – der Predigttext ermutigt dazu, sich auch auf andere Worte als die der täglichen Nachrichten zu besinnen – und mit der Feier des Abendmahls wollen wir die Botschaft von Frieden und gelingendem Leben, die Vision einer neuen, heilen Welt nicht nur hören, sondern gemeinsam schmecken.

Urlaub



Das Gemeindebüro und die Kirchenpflege sind ab 19.09. wieder zu den üblichen Zeiten besetzt.

WAS SONST NOCH INTERESSIERT

Zusammengerechnet 111 Dienstjahre

Drei langjährige Mitarbeiterinnen im Spital Neutann erzählen, warum sie so gerne in ihrem Beruf arbeiten

Das Spital Neutann bei Wolfegg ist ein friedvoller Ort und, wie eine große Lichtung, von Wald und Ruhe umgeben. Direkt neben dem alten Schlösschen leben 30 Menschen mit Demenz in einem familiären Domizil. Wer hier in der Pflege, Betreuung, Verwaltung oder Hauswirtschaft arbeitet, möchte meist nicht mehr weg. Wer bleibt, bleibt oft lange. Drei besonders langjährige Mitarbeiterinnen erzählen, warum sie hier so gerne in ihrem Beruf arbeiten.

Der richtige Beruf am richtigen Ort

Betha Küble, Andrea Graetsch und Margret Mangler bringen es zusammengerechnet auf 111 Dienstjahre. Das sind 111 Jahre voller Verbundenheit, Fürsorge und Veränderungen. Alle drei Frauen traten in jungen Jahren eine Stelle im Spital Neutann zu einer Zeit an, als es noch ein Seniorenheim war und zu einer Stiftung des Fürstenhauses zu Waldburg-Wolfegg gehörte. Inzwischen befindet sich das Spital Neutann unter dem Dach der Stiftung Hospital zum Heiligen Geist und ist eine Facheinrichtung für Menschen mit Demenz. Die parkähnliche Anlage ist von einer schützenden Hecke umgeben, von mäandrierenden Wegen durchzogen und von gemütlichen Oasen

geprägt. Jeden baulichen und konzeptionellen Wandel haben die drei Frauen im Laufe der Jahrzehnte mitgetragen. Denn sie hatten immer das sichere Gefühl, den richtigen Beruf am richtigen Ort auszuüben.

„Das Spital ist meine zweite Heimat“

„Ich habe mich hier immer wohlfühlt“, sagt Betha Küble, die seit 44 Jahren im Spital Neutann arbeitet. Sie war 16 Jahre alt, als sie hier eine Stelle in der damaligen Großküche antrat. Seitdem kocht sie leidenschaftlich gern für die betagten Menschen. Diese Küche gibt es zwar nicht mehr, aber Betha Küble sorgt immer noch dafür, dass die Bewohnerinnen und Bewohner Gutes zu essen bekommen. Als hauswirtschaftliche Präsenzkraft bereitet sie das Frühstück vor, kümmert sich um die Ausgabe des frisch zugelieferten Mittagessens und steht am Abend oft selbst am Herd, inmitten einer Wohngruppe. Ihre Fürsorge reicht weit über den Speiseplan hinaus: Wenn jemand Honig mag, dann besorgt sie Honig. Wenn jemand gerne singt, dann stimmt sie ein Lied an. Wenn ihr jemand beim Kochen zuschauen möchte, dann entwickelt sich immer auch eine nette Unterhaltung. „Ich möchte einfach, dass es den Menschen gut geht“, erklärt sie. Diese Aufgabe bedeutet ihr viel: „Das Spital ist meine zweite Heimat.“

„Die Menschen haben es verdient, dass es ihnen gut geht“

Auch Andrea Graetsch fühlt sich beruflich und persönlich eng mit dem Spital Neutann verbunden. „Hier habe ich meinen Mann kennengelernt. Hier, in der Schlosskapelle, haben wir geheiratet. Hier ist auch eines meiner Kinder getauft worden. Hier arbeite ich in einem guten Team, das sich immer mit Wertschätzung begegnet“, erzählt sie. Unmittelbar nach ihrer Ausbildung zur Altenpflegerin trat sie 1988 im Spital Neutann ihre erste Stelle an. Heute arbeitet sie immer noch sehr gerne hier. Sie liebt es, sich mit Empathie in die Biografien alter Menschen hinzudenken. „Man lernt sie und ihr Leben kennen. Es ist immer interessant. Man macht ständig neue Erfahrungen“, berichtet sie. „Natürlich ist die Arbeit manchmal auch anstrengend. Aber das Entscheidende ist: Ich arbeite mit Menschen, die es verdient haben, dass man sich um sie kümmert. Hier ist ihre letzte Lebensstation. Wenn es ihnen gut geht, geht es mir auch gut.“

„Man bekommt so viel zurück“

Margret Mangler hatte schon als junges Mädchen im Pflegebereich gejobbt und festgestellt, dass ihr die Altenpflege vor allem deshalb so gut gefällt, weil eine Beziehung zu den Menschen entsteht. Deshalb besuchte sie die Altenpflegeschule in Wangen und machte im Spital Neutann den praktischen Teil ihrer Ausbildung. Sie blieb. Seit 32 Jahren arbeitet sie

hier – gerne und aus Überzeugung. „Dieser Ort hat eine besondere Energie“, sagt sie. Das Besondere ihres Berufs beschreibt sie so: „Demenzranke Menschen sind, wenn sich ihre Erkrankung im fortgeschrittenen Stadium befindet, glückliche Menschen. Sie leben den Augenblick und zeigen ihre echten Gefühle. Für sie bin ich wie ein Fels in der Brandung. Ich vermittele ihnen Sicherheit und lasse sie mit ihrer Erkrankung leben, so wie sie sind.“ Margret Mangler freut sich, wenn sie Glücksmomente schenken kann. „Jeder Dienst ist ein erfüllendes Abenteuer“, so Mangler. Auch die familienfreundlichen Teilzeitmodelle schätzt sie sehr in ihrem Beruf.

„Das Schöne ist, dass es menschelt“

Alle drei Frauen würden sich heute wieder für ihren Beruf entscheiden. Was sagen sie jungen Menschen, die mit einem Beruf im Bereich der Pflege liebäugeln? „Man bekommt so viel zurück – ein Lächeln oder einen dankbaren Blick“, antwortet Margret Mangler. „Das Schöne in diesem Beruf ist, dass es menschelt. Es geht immer um Menschen und Menschlichkeit“, sagt Andrea Graetsch. „Einfach mal ein paar Wochen mitarbeiten“, empfiehlt Betha Küble.

Information

Die Stiftung Hospital zum Heiligen Geist und die Stiftung Liebenau bieten, neben verschiedenen Ausbildungsberufen, sowohl Praktika als auch FSJ- und BFD-Stellen an. Mehr unter: www.stiftung-liebenau.de/ausbildung.

Die Gemeinde Vogt sucht

zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n **Schulsozialarbeiter/in (m/w/d), (75 %, unbefristet).**

Das abwechslungsreiche Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen die sozialpädagogische Betreuung der Schüler/innen an der Grundschule Vogt und an der Gemeinschaftsschule Waldburg-Vogt, Standort Vogt.

Nähere Informationen zur Stellenausschreibung finden Sie auf unserer Homepage: www.gemeinde-vogt.de Sie haben Interesse?

Dann schicken Sie Ihre Bewerbung bis spätestens 09.09.2023 an die Gemeinde Vogt, Kirchstraße 11, 88267 Vogt. Gerne auch per E-Mail an: dreher@gemeinde-vogt.de Für weitere Informationen steht Ihnen Frau Dreher, Hauptamt, Tel. 07529/209-31 gerne zur Verfügung.

Wettergespräche mit Roland Roth

Auch in diesem Jahr ist der bekannte Meteorologe und Wetterexperte Roland Roth wieder dabei im BUND Exkursionsprogramm in den Altdorfer Wald. In einer kurzweiligen und sehr informativen Vortragsrunde haben Interessierte am Sonn-

tag, 03.09.2023, die Möglichkeit im offenen Dialog mit dem Wetterexperte Wissenswertes zu den Themen Klima, Regionalwetter, Hunderjähriger Kalender und die Wetterregeln in Verbindung zum Altdorfer Wald zu erfahren.

Treffpunkt der Vortragsrunde (keine Wanderung!) ist um 14:00 Uhr am Bahnhof Durlesbach. Die Veranstaltung dauert etwa zwei Stunden.

Weitere Informationen zum Altdorfer Wald Exkursionsprogramm unter www.bund-ravensburg.de
Teilnahmegebühr: 5 Euro. Eine Anmeldung ist zu dem beliebten Wettergespräch erforderlich unter bund.ravensburg@bund.net

Ich und Kommunalpolitik?! Wie eigentlich?

Online-Vorträge zum rein schnuppern und mitmischen!

Angesichts einer zunehmend vielfältigen Bevölkerung ist es für die Entwicklung einer zukunftsfähigen Kommunalpolitik wichtiger denn je, unterschiedliche Stimmen zu hören und vielfältige Perspektiven einzubeziehen. Deshalb sind in der Kommunalpolitik auch insbesondere die Sichtweisen, Erfahrungen und Kompetenzen von Frauen gefragt. Diese bilden die Mehrheit der Bevölkerung und sind in allen gesellschaftlichen Gruppen und Schichten vertreten.

Im Rahmen der Kampagne „**Frau Dich! Kandidiere für die Kommunalwahl 2024, weil du aus Erfahrung Expertin bist!**“, bieten B-o-R-a Frauenpolitik und die Gleichstellungsbeauftragten der Landkreise Ravensburg und Bodenseekreis sowie der Städte Ravensburg und Friedrichshafen ein spezielles Angebot für Frauen, die sich überlegen in die Kommunalpolitik einzusteigen an. Wir wollen allen Frauen, die Lust auf Politik haben mit diesem Angebot motivieren, in der Kommunalpolitik mitzumischen. Klicken Sie sich rein! Und holen Sie sich Tipps und Denkanstöße für das eigene Engagement. Mit zwei kostenfreien Online-Vorträge bietet die Politikwissenschaftlerin und Soziologin Dagmar Wirtz kurze knackige Impulse, die für das eigene politische Engagement interessant sind an.

Mittwoch, 13. September 2023, 17.00 - 17.45 Uhr: Erfolgsfaktoren der Kommunalpolitik

Dienstag, 26. September 2023, 18.30 - 19.45 Uhr: Schritte bis zur Wahl

Anmeldung unter: t.frick@rv.de, einen Zugangslink erhalten Sie nach Anmeldung zeitnah zugesendet. Die Veranstaltung ist gefördert vom Bundesprogramm Demokratie leben! Weitere Informationen zu FRAU DICH! unter: www.bora-frauenpolitik.de

Wurzacher Sommerabend mit Vincent Dellwig

Am Donnerstag, 31. August findet von 18-20 Uhr der dritte von vier Wurzacher Sommerabenden statt. Gitarrist, Songwriter und Sänger Vincent Dellwig aus Lübeck spielt mit Band. Er zeigt mit seinem authentischen Stil ein echtes Alleinstellungsmerkmal – und das erkennt man sofort, wenn man seinen Klängen lauscht. Von Anklängen an Joe Bonamassa oder Gary Moore, über groovige Gitarrenriffs bis hin zu melodischen Themen im Stile Dellwigs großer Gitarrenidole (Simon McBride, Eric Johnson, Joe Satriani etc.) lässt der Künstler alle persönlichen Einflüsse in seine Kompositionen einfließen. Der mittlerweile in Mannheim lebende Berufsgitarrist singt von vergangenen Lebensphasen – teils autobiographisch, teils fiktiv. Stories voller Nostalgie und Emotion - und jeder Song stellt ein eigenes Kapitel dar.

Der Sommerabend findet nur bei guter Witterung im Musikpavillon vor dem Kurhaus statt und wird durch den Choroso – Liederkranz – Bad Wurzach bewirtet. Der Eintritt ist frei.

GESCHÄFTSANZEIGEN

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt Ihre Anzeige auf unseren neuen Sonderseiten um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.

KW 37/38



Interesse oder Fragen?

Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70
Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER

Seit mehr als 60 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70
Telefax 07154 8222-10 · anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

Zeigen Sie Präsenz!

Testen Sie unsere **Beilagenverteilung bei maximaler Reichweite** Ihrer Werbebotschaft an die Leser in Vogt.

Gerne zum Kennenlernen in der Aktion mit **25% Ersparnis** bis Oktober'23

- effektiv
- erfolgreich
- zielgruppenorientiert

- Auflage 1.350 Exemplare
- Ab 98 € je Tsd. Stück



Rufen Sie uns gleich an: 07154 8222-70
Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Glückwunschanzeigen Schulanfang

Machen Sie Ihrem stolzen Schüler oder Ihrer Schülerin eine Freude und schalten Sie eine Glückwunsch-Anzeige zum Beginn des Schuljahres auf unserer Sonderseite in Ihrem Mitteilungsblatt in KW37/38.

Interesse oder Fragen?

Rufen Sie uns einfach an oder schreiben uns eine Mail.

Wir beraten Sie gerne!

07154/8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de

Gerne können Sie eine solche Anzeige auch selbst erfassen auf: www.duv-wagner.de/privatanzeige



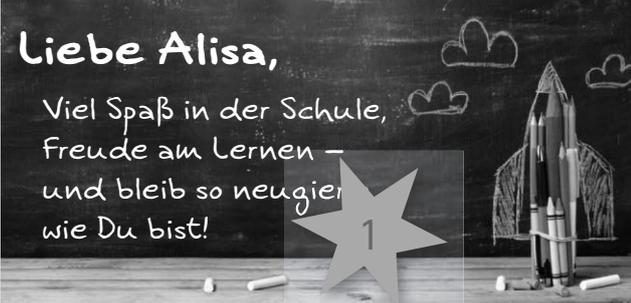
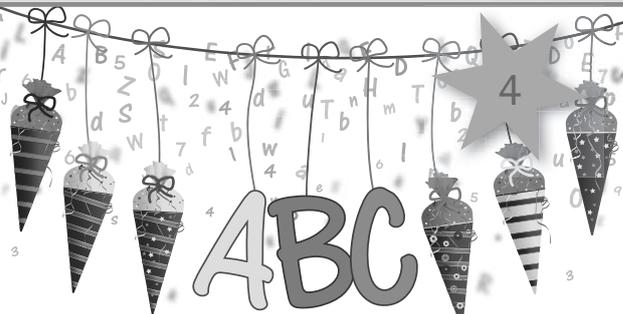
Lieber Ben,

Mit dem Schulanfang beginnt ein neuer, vielleicht der wichtigste, Lebensabschnitt. Behalte Deine Neugierde und vergiss nie, Fragen zu stellen. Nur wer Fragen stellt, sich selbst und anderen, bekommt Antworten.

Janne Koch

Liebe Alisa,

Viel Spaß in der Schule, Freude am Lernen – und bleib so neugierig wie Du bist!

Lieber Dennis,

wir wissen, wie ungeduldig Du den ersten Schultag herbeigesehnt hast. Heute ist es endlich soweit: Du wirst lesen und schreiben lernen, im Rechnen bist Du ja schon richtig gut. Wir wünschen unserem lieben Erstklässler alles Gute zur Einschulung und eine glückliche und erfolgreiche Schulzeit.

Deine Oma und Dein Opa

Quelle: briefeguru.de



Lieber Tom,

Sei still wie ein Mäuschen, pass auf wie ein Luchs sei fleißig wie ein Biene dann wirst Du schlau wie ein Fuchs.

Quelle: Briefeguru



Lieber Michael

Zum Schulbeginn sende ich Dir allerherzlichste Glückwünsche – viel Erfolg auf Deinem Weg!



Liebe Denise

Wir wünschen Dir, dass Du so wissbegierig bleibst, wie Du bist: Viel Spaß in der Schule!

Anzeigenauftrag

Hiermit buche ich nachstehende Anzeige in der Kalenderwoche 37/2023.

online www.duv-wagner.de/privatanzeige
 per Mail anzeigen@duv-wagner.de
 per Post Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
 Max-Planck-Straße 14, 70806 Kornwestheim



Ich buche das Mitteilungsblatt der Gemeinde(n) _____

Ich wähle die Musteranzeige Nr. _____

Text für meine Glückwunschanzeige:

Bitte in Druckschrift ausfüllen! Danke.

Bitte haben Sie Verständnis, dass am Layout der Musteranzeigen keine Änderungen vorgenommen werden können. Aus der von Ihnen gewählten Musteranzeige und Ihrem Text gestalten wir Ihnen eine ansprechende Anzeige.

Rechnungsanschrift:

Name

Telefon für Rückfragen

Straße, Hausnummer

E-Mail für Rechnungsversand

PLZ, Ort

Rechnung per Lastschrift

Hiermit ermächtige ich Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG, 70806 Kornwestheim, zu Lasten des nachstehend angegebenen Kontos mittels Lastschrift den Rechnungsbetrag der obigen Anzeige einzuziehen.

Rechnung per Überweisung

DE _____
IBAN

Einwilligungserklärung: Für den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten haben wir alle technischen und organisatorischen Maßnahmen getroffen, um ein hohes Schutzniveau zu schaffen. Wir halten uns dabei strikt an die Datenschutzgesetze und die sonstigen datenschutzrelevanten Vorschriften. Ihre Daten werden ausschließlich über sichere Kommunikationswege an die zuständige Stelle übergeben. Zur Bearbeitung Ihres Anliegens werden personenbezogene Daten von Ihnen erhoben wie z.B. Name, Anschrift, Kontaktdaten sowie die notwendigen Angaben zur Bearbeitung. Die Verwendung oder Weitergabe Ihrer Daten an unbeteiligte Dritte wird ausgeschlossen. In dem Fall eines gebührenpflichtigen Vorgangs übermitteln wir zur Abwicklung der Bezahlung Ihre bezahlrelevanten Daten an den ePayment-Provider. Mit Ihrer Unterschrift erklären Sie sich einverstanden.

Datum, Unterschrift

Druck + Verlag
WAGNER



OTT
Ihr Wolfegger Kaufhaus

AUGUST-SONDERVERKAUF
Fr. 25.8. - Sa. 26.8. - Mo. 28.8. - Di. 29.8. und Mi. 30.8.
jeweils von 8 - 18 Uhr geöffnet!

Edelrost für Haus und Garten, Geschenkartikel in großer Auswahl, Glas- und Keramikwaren, Tücher, Schals und Schiesser-Wäsche, **20 % zusätzlich auf alle Artikel mit rotem Punkt!**

Allgäuer Naturprodukte, Bodensee-Weine, Käse und Lebensmittel aus der Region.

Bio-Brot, Bodensee Obst und Gemüse u.v.m.

Wir freuen uns auf Sie! **Franz und Maria Ott**



**Bestattungshaus
Zimmermann
&Erne**

Ihr Bestatter mit Herz!

Büro Schlier: Am Sportplatz 4 88281 Schlier Tel. 0 75 29 / 913 57 35	Büro Weingarten: Wolfeggerstr. 46/1 88250 Weingarten Tel. 07 51 / 414 76	Büro Weingarten: Liebfrauenstr. 49 88250 Weingarten Tel. 07 51 / 569 38 833
--	--	---

www.bestattungshaus-zimmermann.de



**Holzbau
Innenausbau
Treppenbau**

Schnell Zimmerei
Stefan Schnell
Zimmerermeister

Staig 1 **88364 Wolfegg** Telefon 0 75 27 / 53 48
Telefax 0 75 27 / 56 73

IMMOBILIENMARKT



vbao-immo.de/verkaufen

Immobilienverkauf:
Lehnen Sie sich zurück,
wir übernehmen
Ihre Aufgaben.

Kostenlose und unverbindliche Wertermittlung.

Profitieren Sie von unseren langjährigen Erfahrungen und unserem breitgefächerten Netzwerk. Wir verkaufen Ihre Immobilie sicher und erfolgreich, Sie müssen sich um nichts kümmern.

Telefon & WhatsApp: 07563 1803-0
E-Mail: info@vbao-immobilien.de

Günther Bormann Immobilienberater
Sebastian Spähn Immobilienwirt (DIA)

Volksbank Allgäu-Oberschwaben Immobilien GmbH



Bad Wurzach Bäder
natürlich · erfrischend

**Hallenbad Bad Wurzach
Freibad Hauerz**

Öffnungszeiten und Infos 07564 302-270 oder www.bad-wurzach.de • Rubrik: Tourismus • Erholen & Erleben • Bäder



vrbank-rv-wgt.de/immobilien

Immobilien sind Vertrauenssache.
Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Egal ob Sie auf der Suche nach den eigenen vier Wänden sind oder Unterstützung beim Verkauf Ihrer Immobilie benötigen: Auf die Kompetenz, Marktkenntnis und das Verhandlungsgeschick unserer Immobilienspezialistinnen und -spezialisten können Sie sich verlassen.

0751 5006-550
immobilien@vrbank-rv-wgt.de

VR Bank Ravensburg-Weingarten eG

STELLENANGEBOTE



Die katholische Kirchengemeinde St. Jakobus sucht für ihren Kindergarten St. Maria in Röttenbach

Eine Hauswirtschaftskraft/ Hauswirtschaftshilfe (m/w/d)
für die Vor- und Nachbereitung des Mittagessens in der Ganztagesbetreuung
5,5Std/Woche (Mo + Di 11-13:45 Uhr)
Ab 15.09

Vergütung nach AVO-DRS

Für nähere Informationen wenden Sie sich gerne direkt an die Leitung Frau Wiedmann-Dorner unter 0 75 27/6087

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung an das Katholische Verwaltungszentrum Allgäu-Oberschwaben, Zeppelinstraße 4, 88353 Kißlegg. Ihre Ansprechpartnerin ist Jenny Hering,

Tel. 0 75 63/913 48 42, JHering@kvz.drs.de.

VERANSTALTUNGEN

Gezielt und günstig werben!



Hier gibts Jobs mit Perspektiven.

Darauf ist Verlass.

Teamleiter (m/w/d) Verpackung / Konfektionierung

Ravensburg • Vollzeit • Job-ID: 38801

Sie leiten unsere Mitarbeitenden im Bereich Verpackung, übernehmen die Kapazitäts- und Feinplanung unserer Produkte und wirken bei der Qualitätssicherung mit.

Technischer Teamleiter (m/w/d) Verpackung

Ravensburg • Vollzeit • Job-ID: 42751

Gemeinsam mit Ihrem Team begleiten Sie technische Projekte zur Konfektionierung pharmazeutischer Produkte und sichern den reibungslosen Betrieb unserer Anlagen.

Mechaniker (m/w/d) Verpackung / Konfektionierung

Ravensburg • Vollzeit • Job-ID: 40621

Sie übernehmen die Vorbereitung unserer technisch anspruchsvollen Produktionsanlagen, sichern deren reibungslosen Betrieb und wirken bei Prozessoptimierungen mit.

Wertvolle Arbeit verdient wertvolle Vorteile:

Attraktive Vergütung • 30 Tage Urlaub und Urlaubsgeld • Modernes Arbeitsumfeld • Kostenlose betriebliche Krankenzusatzversicherung • Betriebliche Altersvorsorge



Jetzt bewerben
vetter-pharma.com/karriere
Noch Fragen? Rufen Sie uns
gerne an: +49 751 3700 6322

Rely on us.

AUS DER LANDWIRTSCHAFT

ÄRZTE

**Hausarzt- und Familienpraxis
Bergatreute und Wolfegg
Dr. med. C. W. Frey**
88364 Wolfegg – Wette 7 – Tel. 07527/6465
88368 Bergatreute – Schmidstraße 4 – Tel. 07527/4988
info@hausarzt-frey.de

Wir machen Urlaub!
Von Montag, den 28.08.2023 bis Freitag, den 08.09.2023
ist die Praxis geschlossen.

In dringenden Fällen vertreten uns
Dres. Stephan, Bergatreute, Tel. 07527/4314

Den ärztlichen Bereitschaftsdienst erreichen Sie tägl. von 18:00 –
08:00 Uhr und an Wochenenden und Feiertagen unter Tel. 116117.
Rettungsdienst Notruf 112.

Ihr Praxisteam

Das zahlt sich aus.
Werbung im Amtsblatt